



LGT Fund Management Company Ltd.
Herrengasse 12, FL-9490 Vaduz

Tel. +423 235 21 44
lgt.plf@lgt.com, www.lgt.com
HR Nr.: 2004353-5, Sitz: 9490 Vaduz, MWST-Nr. 50119
UID: CHE-134.016.399

Offenlegungen gemäss Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Vorgehen zur Integration von Nachhaltigkeitsrisiken (gemäss Art. 3)

Definition von Nachhaltigkeitsrisiken

Nachhaltigkeitsrisiken befassen sich mit Ereignissen und Gegebenheiten aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environmental, Social and Governance - abgekürzt ESG), die bei Eintritt wesentliche negative Auswirkungen auf ein Finanzprodukt oder eine Finanzdienstleistung haben können. Beispielsweise kann dies die Beeinträchtigung des Wertes einer Anlage oder der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Reputation eines Unternehmens sein.

- Umweltrisiken sind als finanzielle Risiken definiert, die einerseits durch Umweltfaktoren und andererseits durch die Exposition von Instituten gegenüber Gegenparteien, welche potenziell durch Umweltfaktoren negativ beeinflusst sind, entstehen. Umweltfaktoren beinhalten Aspekte, die durch den Klimawandel und anderen Umweltschädigungen verursacht werden.
- Soziale Risiken sind durch die Exposition von Instituten gegenüber Gegenparteien, die potenziell durch soziale Faktoren negativ beeinflusst sind, definiert. Soziale Faktoren beinhalten Aspekte, die mit den Rechten, dem Wohlergehen und den Interessen von Menschen und Gemeinschaften zusammenhängen.
- Unternehmerische Risiken sind durch die Exposition von Instituten gegenüber Gegenparteien, die potenziell durch unternehmerische Faktoren negativ beeinflusst sind, definiert. Diese Faktoren beziehen sich auf Unternehmensführungspraktiken, einschliesslich ethischer Überlegungen, einer soliden Risikomanagementstruktur, der Organisation und Funktionsweise des Leitungsorgans und der Transparenz.

Integration von Nachhaltigkeitsrisiken

Die LGT Fund Management Company als Teil von LGT Private Banking hat sich dem Thema Nachhaltigkeit bereits früh verschrieben. Langfristiges und nachhaltiges Denken und Handeln gehören seit jeher zu den wichtigsten Kernelementen des Unternehmens. Nachhaltigkeit ein integraler Bestandteil unserer Kultur und unserer Werte. Mit der Nachhaltigkeitsstrategie 2025 wollen wir Nachhaltigkeit weiter in alle Bereiche unserer geschäftlichen Tätigkeit und über unsere gesamte Produktpalette hinweg integrieren. Mit dem Bekenntnis zu den zehn UN Global Compact Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung hat sich LGT Private Banking zu einem Mindeststandard in Bezug auf alle ESG-Faktoren verpflichtet.

LGT Private Banking berücksichtigt und steuert relevante Nachhaltigkeitsrisiken, die einen negativen Einfluss auf die finanzielle Rendite einer Anlage oder Beratung haben könnten, durch die Anwendung verschiedener Methoden. Beispiele dafür sind Ausschlussrichtlinien bei Anlagen, das LGT Nachhaltigkeitsrating, das Bekenntnis zu den Principles for Responsible Banking der UNEP FI, unsere Verpflichtung zu Netto-Null-Emissionen und der LGT Code of Conduct.

Wir schliessen systematisch Anlagen mit signifikanten ESG-Risiken aus. Unsere Ausschlusspolitik gilt für das gesamte LGT Private Banking, bezieht sich auf das Handelsbuch und alle von LGT Private Banking verwalteten Mandate. So haben wir z.B. zur Minderung von Umweltrisiken und zur Bekämpfung des Klimawandels eine dezidierte Kohle-Richtlinie. Weitere Informationen zu den Ausschlussrichtlinien finden Sie hier (www.lgt.com/de/nachhaltigkeit/nachhaltiges-investieren).

Zusätzlich zu unseren Ausschlussrichtlinien steuern wir Nachhaltigkeitsrisiken, indem wir in unserem Anlageentscheidungsprozess ESG-Mindeststandards auf Basis des LGT Sustainability Ratings anwenden. Mit unserem proprietären LGT ESG Cockpit, das Rohdaten von verschiedenen ESG-Datenanbietern bezieht, definieren wir das LGT Sustainability Rating, um die Nachhaltigkeitsqualität von Unternehmen, Ländern und supranationalen Organisationen als Basiswert von Anlagevehikeln (Aktien, Anleihen, Fonds und ETFs) zu bewerten. Das LGT Sustainability Rating reicht von einem bis fünf Sternen, wobei ein Stern für die niedrigste und fünf Sterne für die höchste Nachhaltigkeitsqualität stehen. Wir sind der Ansicht, dass eine niedrige Nachhaltigkeitsqualität eines Anlageinstruments auf ein hohes Nachhaltigkeitsrisiko hinweist, was sich negativ auf die finanzielle Rendite auswirken könnte.

Darüber hinaus hat LGT Private Banking die Principles for Responsible Banking der UNEP FI unterzeichnet, nach denen wir die Auswirkungen unserer Anlagen auf die Sustainable Development Goals und das Pariser Abkommen messen müssen. Durch die Entwicklung von Methoden zur Messung der Auswirkungen unserer Aktivitäten werden wir die ESG-Risiken in unserem Kerngeschäft weiter abmildern.

Der Klimawandel ist eine der drängendsten Herausforderungen unserer Zeit. LGT Private Banking hat sich daher verpflichtet, bis 2030 operativ Netto-Null zu werden.

Der LGT Code of Conduct dient als Richtlinie für alle LGT Mitarbeitenden und die Mitglieder des Stiftungsrats. Er definiert Eckpfeiler für unser gemeinsames Wertesystem sowie unsere ethischen und professionellen Standards. Als Beispiel für die Minderung sozialer Risiken legt der LGT Code of Conduct fest, dass wir unabhängig von Geschlecht, Alter, Religion, Nationalität, ethnischem Hintergrund, sexueller Orientierung, Familienstand, körperlichen Fähigkeiten oder anderen Merkmalen gleiche Chancen für Beschäftigung und Beförderung bieten.

LGT Private Label Fund Geschäft

In den Fällen, in denen die LGT Fund Management Company Fondslösungen für externe Dritte anbietet und die Anlageentscheidungen nicht an ein LGT Unternehmen delegiert, wird die Entwicklung und Umsetzung der Anlagestrategie und Anlagepolitik für derartige Fonds ("Private Label Fonds", welche nicht als LGT Produkte gelten) von einer externen Partei durchgeführt, die möglicherweise nicht die oben genannten Standards berücksichtigt oder

vergleichbare Standards anwendet. Während der externen Partei die grösstmögliche Ermessensfreiheit und Flexibilität in Bezug auf die Anlageentscheidungen eingeräumt wird, streben wir nach unseren besten Möglichkeiten die Förderung von Nachhaltigkeit an.

Die LGT Fund Management Company verpflichtet Delegationsempfänger, Nachhaltigkeitsrisiken bei den Anlageentscheidungen zu berücksichtigen und bestärkt die externen Parteien, Nachhaltigkeitsaspekte im gesamten Anlageprozess in Betracht zu ziehen. Die LGT Fund Management Company stellt ihren Delegationsempfängern die LGT Nachhaltigkeitsrichtlinien und -standards zur Verfügung. Wenn ein Konflikt mit dem LGT Code of Conduct festgestellt wird, wird die externe Partei darüber informiert, dass das Vorgehen einen Verstoß gegen die LGT Standards darstellt.

Darüber hinaus definiert die LGT Fund Management Company Ausschlusskriterien, die vor der Erbringung von Dienstleistungen an externe Dritte berücksichtigt werden und die darüber entscheiden, ob ein bestimmtes Projekt verfolgt werden darf oder nicht. Wenn ein Konflikt mit den LGT Standards festgestellt wird, kann von der Weiterverfolgung des Projektes oder einer Geschäftsbeziehung abgesehen werden.

Transparenz nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen (gemäss Art. 4)

Angaben zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen

Die LGT Fund Management Company als Teil von LGT Private Banking berücksichtigt nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen bei den Anlageentscheidungen. Weitere Informationen finden Sie hier (www.lgt.com/de/nachhaltigkeit/nachhaltigkeitsrahmen).

Transparenz der Vergütungspolitik im Zusammenhang mit der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken (gemäss Art. 5)

Angaben zur Vergütungspolitik

Die LGT Fund Management Company als Teil von LGT Private Banking berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken in der Vergütungspolitik. Weitere Informationen finden Sie hier (www.lgt.com/de/nachhaltigkeit/nachhaltigkeitsrahmen).